

Bei Störungen der geistigen Leistungsfähigkeit oder auch psychischen Folgen unterstützt unsere Neuropsychologin sowohl in der Diagnostik als auch in der Planung der langfristigen Therapie.



Unsere Sozialarbeiterinnen helfen beim Übergang in die sich anschließende Rehabilitationsbehandlung oder der Organisation von häuslicher Pflegeunterstützung.



Städtisches Klinikum
Dresden

Standort Friedrichstadt

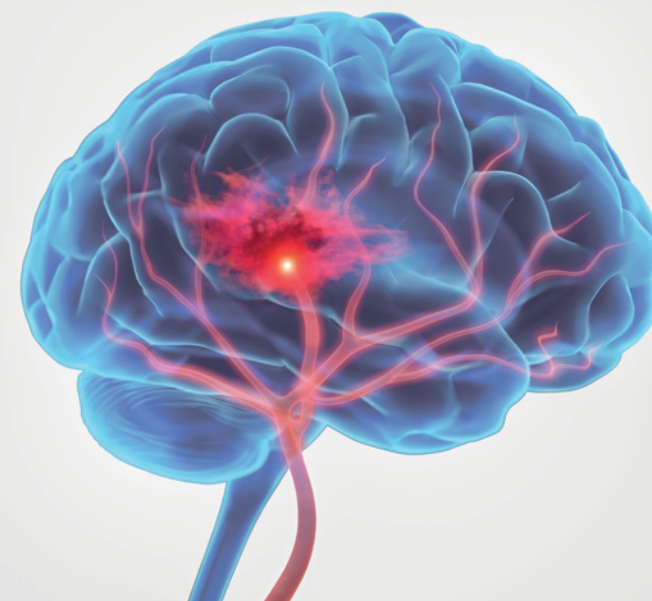
Friedrichstraße 41
01067 Dresden
www.klinikum-dresden.de

Klinik für Neurologie

Chefarzt
PD Dr. med. Jochen Machetanz
Telefon Stroke Unit: 0351 480-4910
Telefon Sekretariat: 0351 480-4901
E-Mail:
neurologie@klinikum-dresden.de
www.klinikum-dresden.de/stroke



Städtisches Klinikum
Dresden



Schlaganfall & Stroke Unit

Stand: Juni 2025

Der Schlaganfall ist ein lebensbedrohlicher Notfall!

Bei Anzeichen eines Schlaganfalls
sofort den Notarzt
unter der Nummer 112 rufen,
keine Zeit verlieren !

Stroke Unit: 0351 480-4910
Sozialarbeiterin: 0351 480-3763
0351 480-4967
Selbsthilfegruppen (KISS): 0351 2061985,
kiss@dresden.de

Liebe Patientinnen und Patienten, liebe Angehörige,

die zentrale Schlaganfallspezialstation (=Stroke Unit) des Städtischen Klinikums Dresden befindet sich am westlichen Stadtrand im Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt. Sie ist überregional zertifiziert und in das neurovaskuläre Netzwerk Ostsachsen (SOS-Net) einschließlich des Nachsorgeprogramms SOS-Care integriert.

In der **zentralen Notfallaufnahme im Haus C** überprüft ein ärztlicher Spezialist die Schlaganfalldiagnose. Dazu wird eine Computertomografie oder Kernspintomografie durchgeführt.

Häufige Ursache für einen Schlaganfall ist ein Blutgerinnsel. Durch eine Thrombolysebehandlung kann dieses unverzüglich aufgelöst werden.



In Fällen, bei denen eine akute Verstopfung großer Blutgefäße im Gehirn vorliegt, erfolgt die interventionelle (kathetergestützte) Thrombektomie Behandlung (EVT).

In schweren Fällen erfolgt die Behandlung vorübergehend auf unserer Intensivstation. Durch die Mitarbeiter unserer Neurochirurgischen Abteilung können jederzeit alle erforderlichen Eingriffe vorgenommen werden.



Auf der Stroke Unit (Schlaganfallstation)

Nach der unmittelbaren Akutbehandlung wird der Patient auf der **Stroke Unit im Haus R** engmaschig überwacht. Unser Pflegepersonal ist geschult, Komplikationen frühzeitig zu erkennen und bereits im Vorfeld zu vermeiden. Um die Ursachen des Schlaganfalls festzustellen, werden u. a. eine Ultraschall-Untersuchung der Gefäße, Laboranalysen und Untersuchungen des Herzens durchgeführt.

Aufgrund dieser Untersuchungen ermitteln wir für den einzelnen Patienten die individuell optimale Behandlung. Falls eine Verengung der Halsschlagader zum Schlaganfall geführt hat, kann diese kurzfristig durch unsere Gefäßchirurgen, Angiologen oder Neuroradiologen behandelt werden.

Unabhängig davon, beginnen innerhalb eines Tages nach der Aufnahme die Therapien wie Physiotherapie, Logopädie und Ergotherapie, um die Schlaganfallfolgen so gut wie möglich zu mildern.

